

RECHTSPSYCHOLOGIE

RPsych

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht, Kriminologie und Soziale Arbeit

HERAUSGEBER

Dr. Rainer Balloff

Prof. Dr. Stefanie Kemme

Prof. Dr. Denis Köhler

Dr. Lena Posch

Prof. Dr. Peter Wetzels

AUS DEM INHALT

Arthur Hartmann, Axel Boetticher, Ramona Schrage
und Christian Tietze

**Untersuchung zu Verfahrensverlauf und
Verurteilungsquote bei Sexualdelikten in Bremen**

Bent Freese und Claudia Kestermann

**Die implizite Negativkonnotation von Sicherheit –
Eine semantische Analyse des implizit-affektiven
Raums von Sicherheitsmaßnahmen**

Anna Schwedler

Die vertrauliche Geburt – Rückblick und Ausblick

Cornelia Bohnert

**Beteiligung und Vertretung Minderjähriger in
Kindschaftssachen**

Rainer Balloff und Harald Vogel

**Das Mitwirken des Verfahrensbeistandes und das
Hinwirken des Sachverständigen im FamFG**

1
2016

2. Jahrgang

Seite 1 – 127

ISSN 2365-1083

TAGUNGSBERICHTE

TAGUNGSANKÜNDIGUNGEN

RECHTSPRECHUNGSÜBERSICHTEN

REZENSIONEN



Nomos

www.rpsych.de

Herausgeber: Dr. Dipl.-Psych. Rainer Balloff, Prof. Dr. Dipl.-Psych. Stefanie Kemme,
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Denis Köhler, Dr. Dipl.-Psych. Lena Posch, Prof. Dr. Dipl.-Psych.
Peter Wetzel

Schriftleitung: Prof. Dr. Dipl.-Psych. Peter Wetzel (V.i.S.d.P), Universität Hamburg

Inhalt

Editorial	3
ORIGINALBEITRÄGE	
Arthur Hartmann, Axel Boetticher, Ramona Schrage und Christian Tietze Untersuchung zu Verfahrensverlauf und Verurteilungsquote bei Sexualdelikten in Bremen	7
Bent Freese und Claudia Kestermann Die implizite Negativkonnotation von Sicherheit – Eine semantische Analyse des implizit-affektiven Raums von Sicherheitsmaßnahmen	23
Anna Schwedler Die vertrauliche Geburt – Rückblick und Ausblick	38
Cornelia Bohnert Beteiligung und Vertretung Minderjähriger in Kindschaftssachen	48
Rainer Balloff und Harald Vogel Das Mitwirken des Verfahrensbeistandes und das Hinwirken des Sachverständigen im FamFG	62
TAGUNGSBERICHTE	
Katrin Brettfeld Bericht über die 71. Jahrestagung der American Society of Criminology (ASC) in Washington DC (USA), 18.11.–21.11.2015	73
Tagungsankündigungen	78
RECHTSPRECHUNGSÜBERSICHTEN	
Rainer Balloff Rechtsprechungsübersicht Familienrecht	80
Stefanie Kemme Rechtsprechungsübersicht Strafrecht	97
Büchertipps	117
Rezensionen	120

RPsych Rechtspsychologie

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht,
Kriminologie und Soziale Arbeit

Schriftleitung: Prof. Dr. Peter Wetzels (V.i.S.d.P.)

Universität Hamburg
Fakultät für Rechtswissenschaft
Rothenbaumchaussee 33
20148 Hamburg
Telefon: 040 / 428 384 591
Mail: peter.wetzels@uni-hamburg.de

www.rpsych.de

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Bezugspreise 2016: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 98,- €, für Institutionen incl. Onlinezugang 248,- €; für Unternehmen Preis auf Anfrage; Einzelheft 26,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil 10,70,- €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 161,- €. Beihefe, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEF0 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1BAD

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0/Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980/Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de.

ISSN 2365-1083

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeslossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung.

Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor/die Autorin anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasserinnen und Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.